

GFI-Produkt Handbuch

GFI MailArchiver™

Handbuch zu Outlook Connector



Die Informationen in diesem Dokument dienen ausschließlich Informationszwecken und werden in der vorliegenden Form ohne (ausdrückliche oder stillschweigende) Haftung jeglicher Art bereitgestellt, insbesondere ohne Gewährleistung der Marktgängigkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck oder der Nichtverletzung von Rechten. GFI Software haftet nicht für etwaige Schäden, einschließlich Folgeschäden, die sich aus der Nutzung dieses Dokuments ergeben. Die Informationen stammen aus öffentlich zugänglichen Quellen. Trotz sorgfältiger Prüfung der Inhalte übernimmt GFI keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität und Eignung der Daten. Des Weiteren ist GFI nicht für Druckfehler, veraltete Informationen und Fehler verantwortlich. GFI übernimmt keine Haftung (ausdrücklich oder stillschweigend) für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Ihnen in diesem Dokument Sachfehler auffallen. Wir werden Ihre Hinweise sobald wie möglich berücksichtigen.

Alle hier aufgeführten Produkte und Firmennamen sind Marken der jeweiligen Eigentümer.

GFI MailArchiver unterliegt dem urheberrechtlichen Schutz von GFI SOFTWARE LTD. - 1999-2011
GFI Software Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Dokumentversion: 1.1.1

Zuletzt aktualisiert (Monat/Tag/Jahr): 2/16/2012

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung	6
1.1 Informationen zu GFI MailArchiver.....	6
1.2 Informationen zu GFI MailArchiver Outlook Connector.....	6
2 Verwenden von GFI MailArchiver Outlook Connector	7
2.1 Starten von GFI MailArchiver Outlook Connector.....	7
2.2 GFI MailArchiver Outlook Connector Mailbox.....	7
3 Überwachen von GFI MailArchiver Outlook Connector	11
3.1 Symbolleiste von GFI MailArchiver Outlook Connector (nur Microsoft Outlook 2000/2003/2007).....	11
3.2 Registerkarte für die Multifunktionsleiste von GFI MailArchiver Outlook Connector (Microsoft Outlook 2010).....	11
3.3 Überwachen der Synchronisierung.....	12
3.4 Offlinebetrieb.....	16
4 Konfigurieren von GFI MailArchiver Outlook Connector	18
4.1 Synchronisierungseinstellungen.....	18
4.2 Hinzufügen eines neuen Postfachs.....	20
4.3 Datenbankeinstellungen.....	22
4.4 Aktivieren und Deaktivieren von GFI MailArchiver Outlook Connector.....	23
4.5 Spracheinstellungen.....	23
5 Fehlerbehebung	25
5.1 GFI SkyNet.....	25
5.2 Webforum.....	25
5.3 Technischen Support anfragen.....	25
5.4 Dokumentation.....	25
5.5 Probleme bei GFI MailArchiver Outlook Connector.....	26
6 Glossar	29
7 Index	34

Abbildungsverzeichnis

Screenshot 1: Eingeben der Authentifizierungsdetails	7
Screenshot 2: Office 2003/2007: E-Mails im Outlook Connector-Posteingang	8
Screenshot 3: Office 2010: E-Mails im Outlook Connector-Posteingang	9
Screenshot 4: Erweiterte Suchoptionen	10
Screenshot 5: Symbolleiste von Outlook Connector	11
Screenshot 6: Synchronisierungsverlauf	12
Screenshot 7: Synchronisierungszusammenfassung	13
Screenshot 8: Synchronisierungsfehler	14
Screenshot 9: Aktivitätsliste für die Synchronisierung	15
Screenshot 10: Synchronisierungsverlauf	16
Screenshot 11: Dialogfeld „Erweiterte Eigenschaften“	18
Screenshot 12: Konfigurieren des Offlinezugriffs	20
Screenshot 13: Hinzufügen eines neuen Postfachs	21
Screenshot 14: Auswählen des Speichertyps	21
Screenshot 15: Auswählen der Benutzer	22
Screenshot 16: Hinzugefügte Postfächer	22
Screenshot 17: Datenbankeinstellungen	23

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Erweiterte Suchoptionen10
Tabelle 2: Häufige Probleme.....26

1 Einführung

1.1 Informationen zu GFI MailArchiver

GFI MailArchiver ist eine leistungsstarke, benutzerfreundliche Software für die Archivierung von E-Mails. Mit GFI MailArchiver können Sie alle internen und externen E-Mails in einem zentralen Archivspeicher archivieren. Dank der webbasierten Konfiguration von GFI MailArchiver können Sie die E-Mail-Archivspeicher komfortabel verwalten. Darüber hinaus können Sie anderen Benutzern die Möglichkeit einräumen, archivierte E-Mails über die webbasierte Oberfläche zu durchsuchen und abzurufen.

1.2 Informationen zu GFI MailArchiver Outlook Connector

GFI MailArchiver Outlook Connector ist ein Plugin für die Synchronisierung von GFI MailArchiver mit Microsoft Outlook. Mit GFI MailArchiver Outlook Connector können Benutzer die E-Mail-Nachrichten, die von GFI MailArchiver archiviert wurden, in Microsoft Outlook abrufen. Archivierte E-Mails werden in Microsoft Outlook in einer übersichtlichen Ordnerstruktur angezeigt, die der Postfachorganisation des Benutzers entspricht.



HINWEIS

Die Postfachordnerstruktur-Abfrage muss in GFI MailArchiver aktiviert sein, damit GFI MailArchiver Outlook Connector die E-Mails mit der Ordnerstruktur anzeigt, die der Postfachorganisation des Benutzers entspricht.

2 Verwenden von GFI MailArchiver Outlook Connector

Nach der Installation wird GFI MailArchiver Outlook Connector automatisch in Microsoft Outlook registriert. Microsoft Outlook versucht automatisch, über die bei der Installation angegebene URL, eine Verbindung mit GFI MailArchiver aufzubauen. Die Synchronisierung mit GFI MailArchiver findet automatisch in einem bestimmten Zeitintervall statt oder kann manuell über die Symbolleiste von Outlook Connector durchgeführt werden.

GFI MailArchiver Outlook Connector fügt zur Ordnerliste von Microsoft Outlook automatisch den Ordner GFI MailArchiver Mailbox hinzu. Standardmäßig ist nur ein Postfach verfügbar (das Postfach des angemeldeten Benutzers); weitere Postfächer können jedoch später hinzugefügt werden.

In einer Symbolleiste wird der Synchronisierungsstatus mit dem GFI MailArchiver-Server angezeigt.



HINWEIS

Standardmäßig synchronisiert und behält GFI MailArchiver Outlook Connector nur E-Mails, die nicht älter sind als 365 Tage. Weitere Informationen zur Konfiguration der zu synchronisierenden Anzahl von Tagen finden Sie unter:

<http://kbase.gfi.com/showarticle.asp?id=KBID001934>

2.1 Starten von GFI MailArchiver Outlook Connector

GFI MailArchiver Outlook Connector wird automatisch gestartet.

1. Öffnen Sie Microsoft Outlook.

2. Beim Starten versucht GFI MailArchiver Outlook Connector automatisch, mit den bereitgestellten Benutzeranmeldeinformationen eine Verbindung herzustellen.

Benutzername:

Kennwort:

Kennwort speichern

Screenshot 1: Eingeben der Authentifizierungsdetails

3. Falls die Authentifizierung beim Starten fehlschlägt, wird der Benutzer zur Eingabe des Benutzernamens und des Kennworts aufgefordert.

2.2 GFI MailArchiver Outlook Connector Mailbox

Nach der Installation von GFI MailArchiver Outlook Connector wird zur Ordnerliste von Microsoft Outlook automatisch der Ordner „GFI MailArchiver Mailbox“ hinzugefügt.

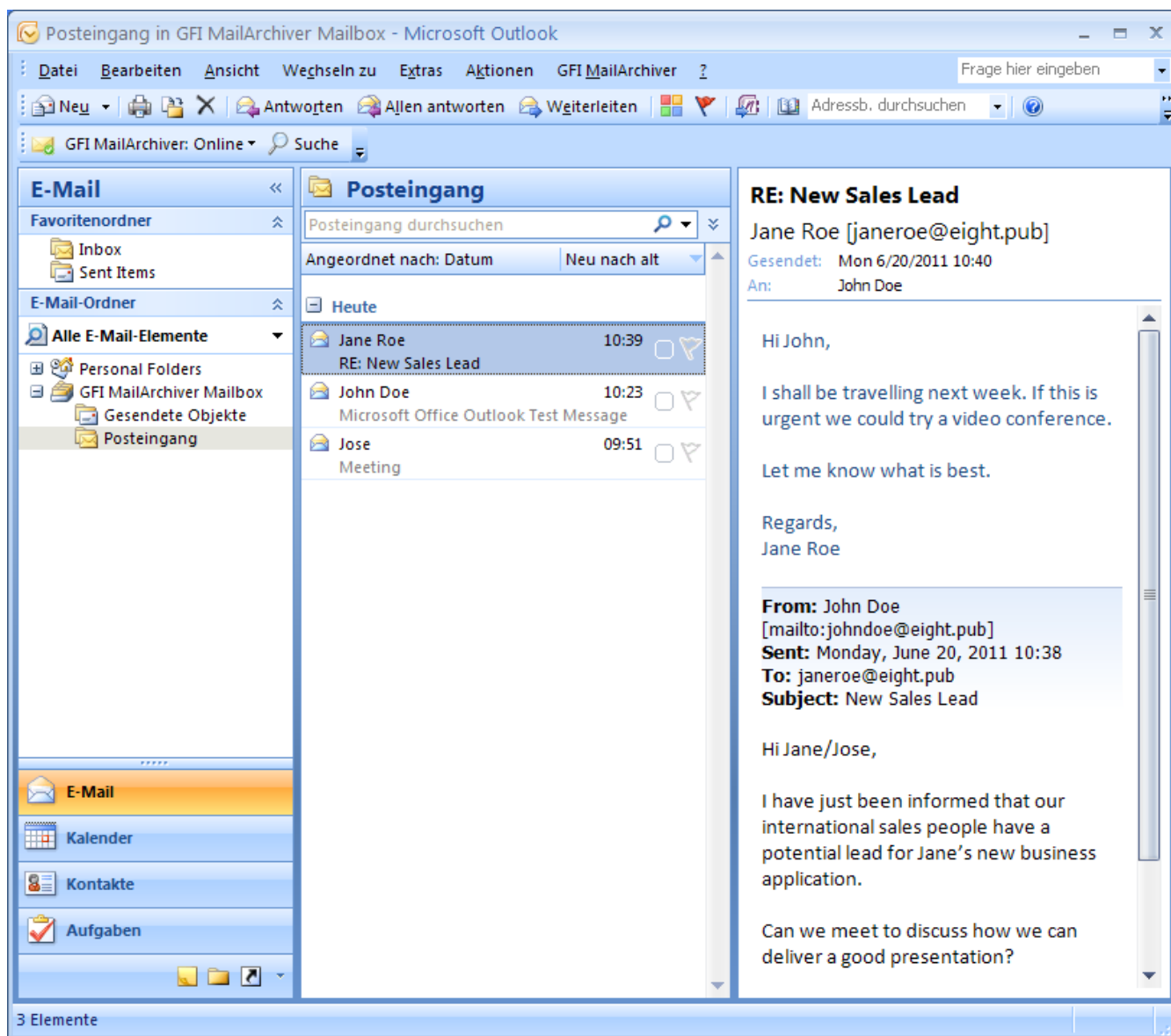
2.2.1 E-Mail-Ordner

Das E-Mail-Archiv der GFI MailArchiver Mailbox entspricht der Ordnerstruktur von Microsoft Outlook. Dazu gehören üblicherweise der Posteingang und seine Unterordner, Gesendete Objekte und andere E-Mail-Ordner.

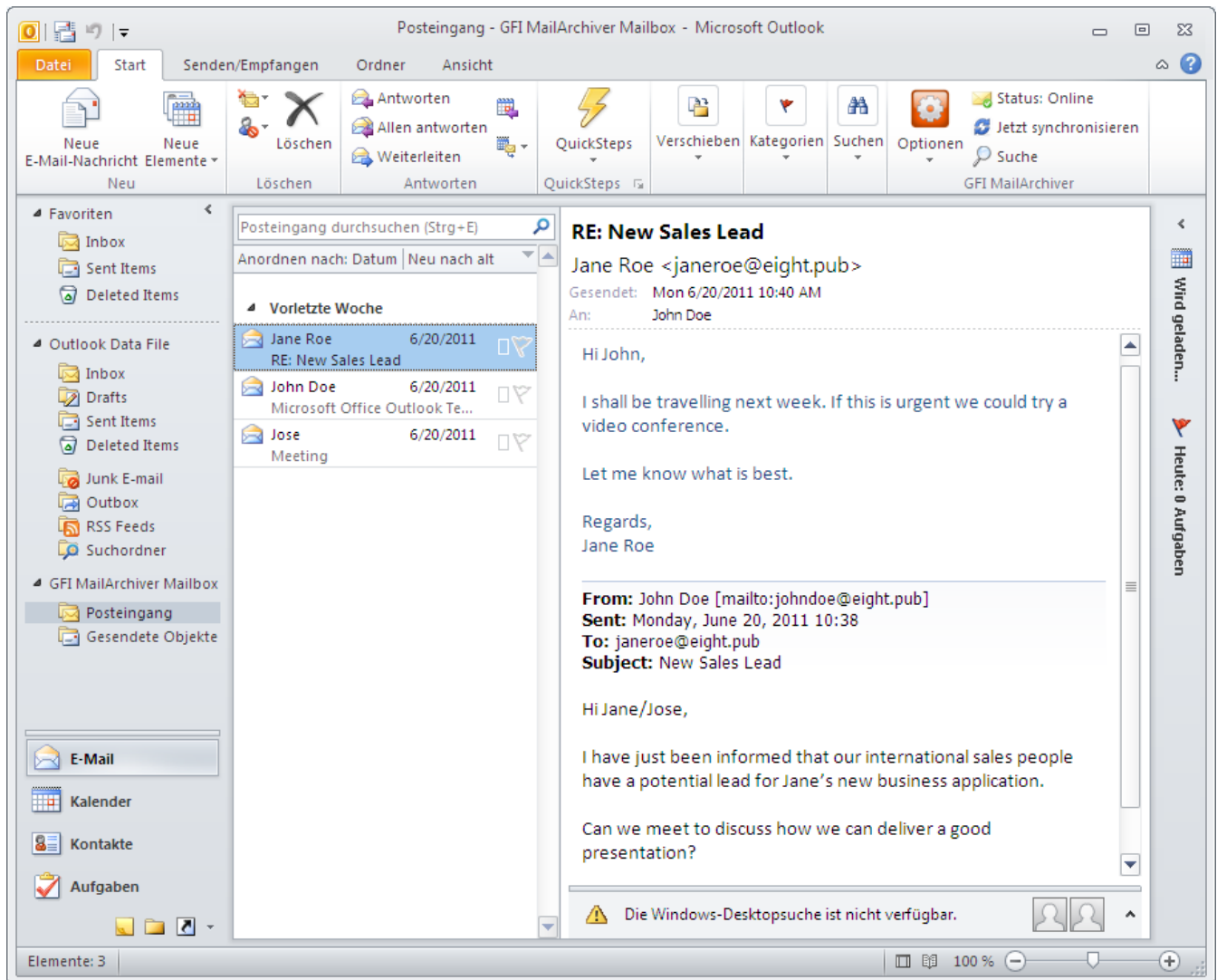
HINWEIS

Die Postfachordnerstruktur-Abfrage muss in GFI MailArchiver aktiviert sein, damit GFI MailArchiver Outlook Connector die E-Mails mit der Ordnerstruktur anzeigt, die der Postfachorganisation des Benutzers entspricht.

E-Mail-Header werden im entsprechenden Ordner angezeigt. Wenn Sie einen E-Mail-Header auswählen, werden die entsprechenden Informationen vom GFI MailArchiver-Server abgerufen und im Lesebereich von Microsoft Outlook angezeigt. Standardmäßig werden bis zu 100.000 E-Mail-Header gespeichert. Wenn Sie die Anzahl ändern möchten, folgen Sie den Anweisungen im Kapitel „Maximale Anzahl an E-Mails im lokalen Zwischenspeicher“.



Screenshot 2: Office 2003/2007: E-Mails im Outlook Connector-Posteingang



Screenshot 3: Office 2010: E-Mails im Outlook Connector-Posteingang

2.2.2 Suche

GFI MailArchiver Outlook Connector ermöglicht Benutzern die Suche nach E-Mails im archivierten Postfach. Bei Auswahl der Schaltfläche **Suche** stellt Microsoft Outlook eine Verbindung mit dem GFI MailArchiver-Server her und lädt die Suchseite in einem separaten Fenster.

1. Wählen Sie **Suche** aus.



HINWEIS

In Microsoft Outlook 2010 befindet sich die Schaltfläche **Suche** auf der Registerkarte **GFI MailArchiver** in der Multifunktionsleiste. In vorherigen Versionen von Microsoft Outlook befindet sich die Schaltfläche in der Symbolleiste von GFI MailArchiver Outlook Connector.

Standardmäßig wird in GFI MailArchiver die Benutzeroberfläche zur einfachen Suche angezeigt, mit der Sie nach Text in E-Mails suchen können.

2. Geben Sie den Suchtext im Textfeld **Alle archivierten E-Mails für Benutzer durchsuchen** ein.


HINWEIS

Platzhalter können folgendermaßen eingesetzt werden:

- » ? steht für ein einzelnes, beliebiges Zeichen
- » * steht für eine beliebige Zeichenkette.

Beispiel:

Um nach E-Mails zu suchen, die das Wort „Schweiz“ enthalten, können Sie „Schw*?z“ oder „Schw*z“ im Textfeld **Suchen nach** eingeben.

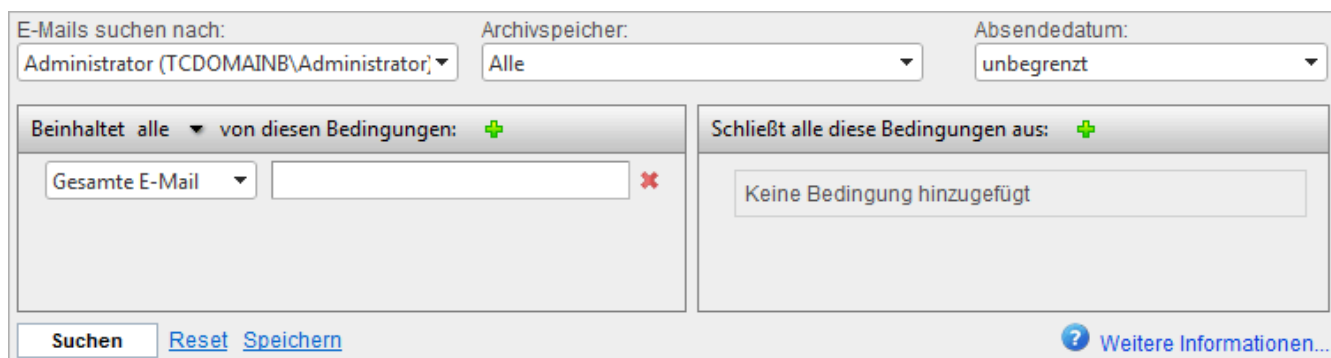
3. Wählen Sie aus der Liste **Zeitabschnitt für E-Mail-Suche** einen Datumszeitraum aus.
4. <Optional> Wenn Sie mit einem Benutzerkonto angemeldet sind, mit dem Sie auch auf andere Benutzerkonten zugreifen können, werden mit der einfachen Suche standardmäßig nur Ihre eigenen E-Mails durchsucht.
5. Klicken Sie auf .

E-Mails, die die angegebene Suchabfrage erfüllen, werden unterhalb des **Suchbereichs** angezeigt. In GFI MailArchiver werden bis zu 25 E-Mails pro Seite angezeigt. Wenn mehr als 25 E-Mails den Kriterien der Suchanfrage entsprechen, werden die E-Mails in GFI MailArchiver auf mehrere Seiten verteilt.

Über die entsprechenden Seiten-Links können Sie durch die Suchergebnisse navigieren.

2.2.3 Erweiterte Suche

Klicken Sie auf , um die erweiterte Suche aufzurufen.



The screenshot shows the search configuration interface. At the top, there are three dropdown menus: 'E-Mails suchen nach:' (set to 'Administrator (TCDOMAINB\Administrator)'), 'Archivspeicher:' (set to 'Alle'), and 'Absendedatum:' (set to 'unbegrenzt'). Below these are two main sections for search criteria. The left section is titled 'Beinhaltet alle' and has a dropdown set to 'Gesamte E-Mail'. The right section is titled 'Schließt alle diese Bedingungen aus:' and currently shows 'Keine Bedingung hinzugefügt'. At the bottom, there are buttons for 'Suchen', 'Reset', and 'Speichern', along with a link for 'Weitere Informationen...'.

Screenshot 4: Erweiterte Suchoptionen

2. Im Bereich **Erweiterte Suchoptionen** stehen Ihnen die in Tabelle 1 beschriebenen Optionen für eine erweiterte Suche zur Verfügung.

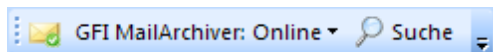
Tabelle 1: Erweiterte Suchoptionen

OPTION	BESCHREIBUNG
Archivspeicher	Definiert den Archivspeicher, in dem die Suche durchgeführt werden soll. Wählen Sie einen oder mehrere Archivspeicher aus der verfügbaren Liste der Archivspeicher aus.
Absendedatum	Legt das Datum fest, an dem die gesuchte E-Mail gesendet wurde.
Einbeziehen von alle/beliebig	Legt fest, ob E-Mails angezeigt werden sollen, die alle oder nur eine Suchbedingung erfüllen. Wählen Sie die gewünschte Option aus der Dropdown-Liste aus: <ul style="list-style-type: none">» Beliebig - Zeigt E-Mails an, die mindestens eine Suchbedingung erfüllen.» Alle - Zeigt E-Mails an, die alle Suchbedingungen erfüllen.

3 Überwachen von GFI MailArchiver Outlook Connector

In diesem Kapitel wird die Verwendung der [Symbolleiste](#) in Microsoft Outlook 2000/2003/2007 und der [Multifunktionsleiste](#) in Microsoft Outlook 2010 beschrieben.

3.1 Symbolleiste von GFI MailArchiver Outlook Connector (nur Microsoft Outlook 2000/2003/2007)



Screenshot 5: Symbolleiste von Outlook Connector





Der Status von GFI MailArchiver Outlook Connector wird in der **Symbolleiste** von **GFI MailArchiver Outlook Connector** angezeigt. GFI MailArchiver kann folgende Status aufweisen: **Online**, **Offline** oder **Synchronisation**.



HINWEIS

Die Symbolleiste steht erst nach einem Neustart von Microsoft Outlook zur Verfügung.

Ein Symbol zeigt den Status der Synchronisierung an:

-  - Der GFI MailArchiver-Server ist online, und während der Synchronisierung ist kein Fehler aufgetreten.
-  - Der GFI MailArchiver-Server ist online, aber während der Synchronisierung ist ein Fehler aufgetreten.
-  - Beim Herstellen einer Verbindung mit dem GFI MailArchiver-Server ist ein Fehler aufgetreten.
-  - Für GFI MailArchiver Outlook Connector wurde der Offlinebetrieb festgelegt.

Um die Synchronisierung manuell zu starten, klicken Sie auf die Symbolleiste von GFI MailArchiver, und wählen Sie **Jetzt synchronisieren**.

3.2 Registerkarte für die Multifunktionsleiste von GFI MailArchiver Outlook Connector (Microsoft Outlook 2010)



Der Status von GFI MailArchiver Outlook Connector wird in Microsoft Outlook 2010 unter der Registerkarte **Start** in der Multifunktionsleiste angezeigt.



HINWEIS

Die Optionen für GFI MailArchiver stehen erst nach einem Neustart von Microsoft Outlook zur Verfügung.

Ein Symbol zeigt den Status der Synchronisierung an:

-  - Der GFI MailArchiver-Server ist online, und während der Synchronisierung ist kein Fehler aufgetreten.
-  - Der GFI MailArchiver-Server ist online, aber während der Synchronisierung ist ein Fehler aufgetreten.

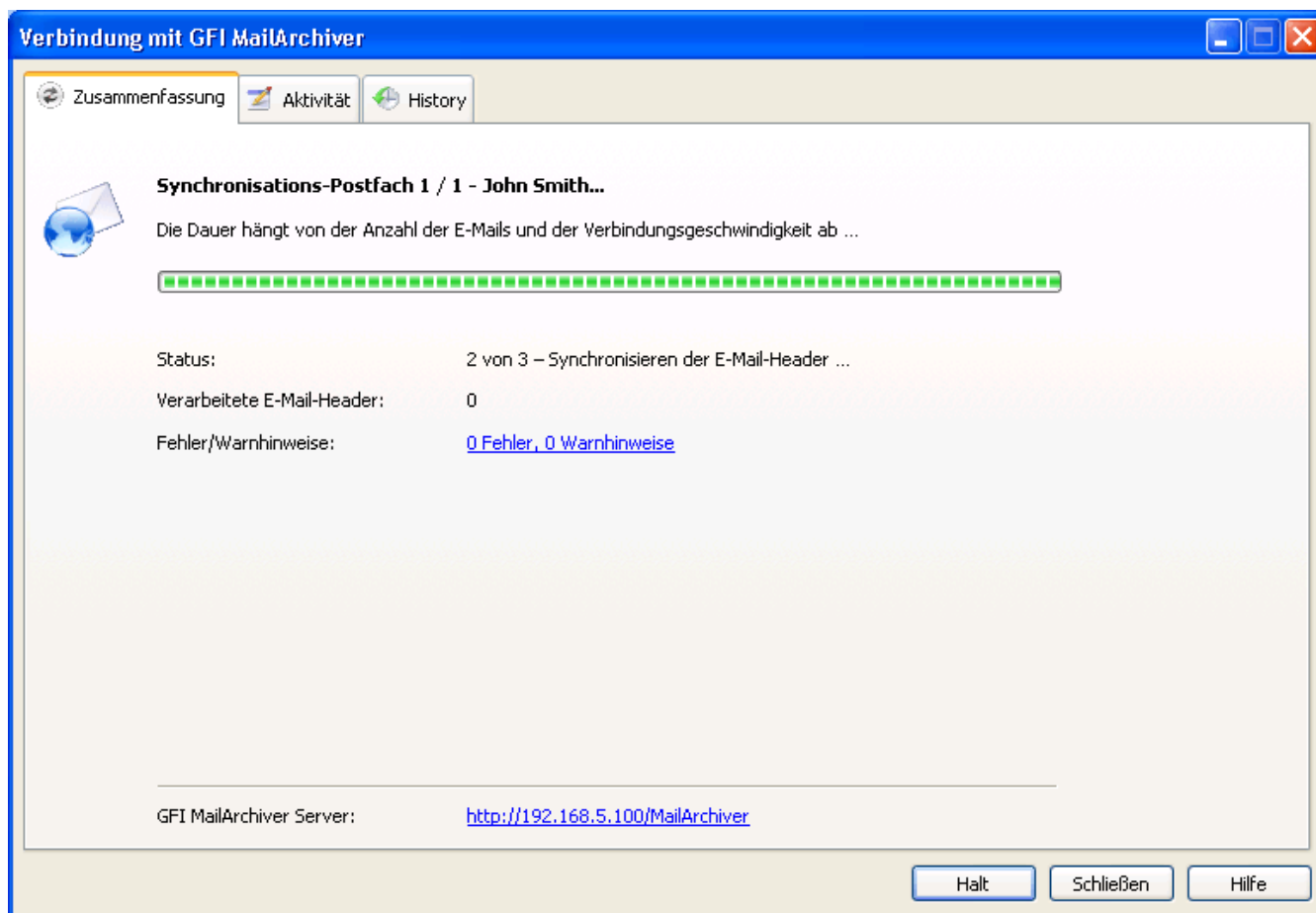
- ✉ - Beim Herstellen einer Verbindung mit dem GFI MailArchiver-Server ist ein Fehler aufgetreten.
- ✉ - Für GFI MailArchiver Outlook Connector wurde der Offlinebetrieb festgelegt.

Um die Synchronisierung manuell zu starten, klicken Sie auf die Symbolleiste von GFI MailArchiver, und wählen Sie **Jetzt synchronisieren**.

3.3 Überwachen der Synchronisierung

So überwachen Sie den Synchronisierungsverlauf:

- » Microsoft Outlook 2000/2003/2007: Klicken Sie auf die Symbolleiste von GFI MailArchiver, und wählen Sie aus der Dropdown-Liste die Option Status anzeigen.
- » Microsoft Outlook 2010: Klicken Sie auf die Option Status.



Screenshot 6: Synchronisierungsverlauf

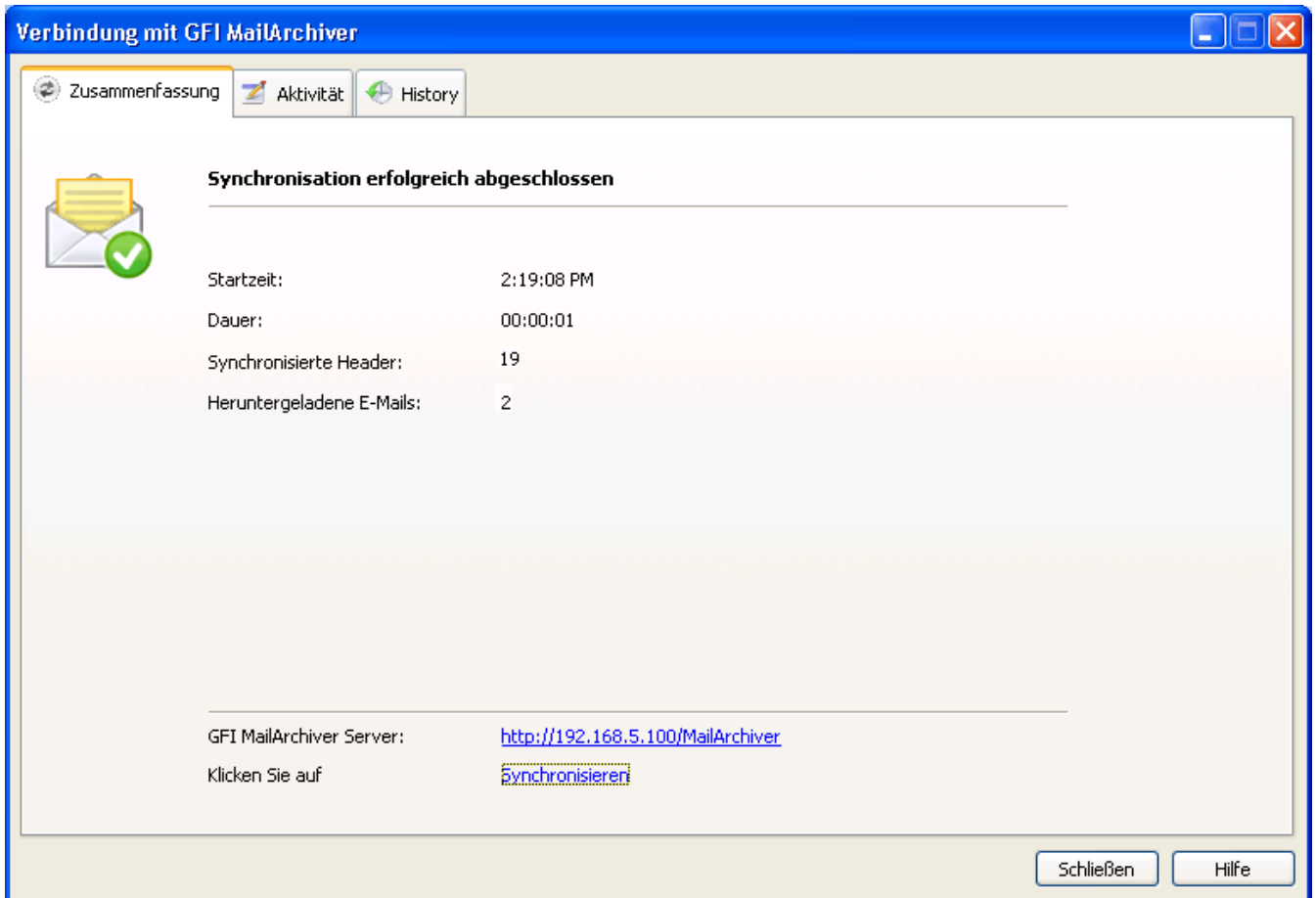
Der Synchronisierungsvorgang setzt sich aus drei Phasen zusammen, in denen GFI MailArchiver Outlook Connector folgende Vorgänge ausführt:

Phase 1: Verbindung herstellen - stellt eine Verbindung mit dem GFI MailArchiver-Server über die im Dialogfeld Einstellungen angegebene URL her.

Phase 2: E-Mail Header synchronisieren - lädt die E-Mail Header in eine lokale Datenbank herunter.

Phase 3: E-Mails herunterladen - lädt E-Mails herunter, um den Offlinezugriff zu ermöglichen.

Weitere Details zu den einzelnen Synchronisierungsphasen werden auf der Registerkarte **Aktivität** angezeigt.



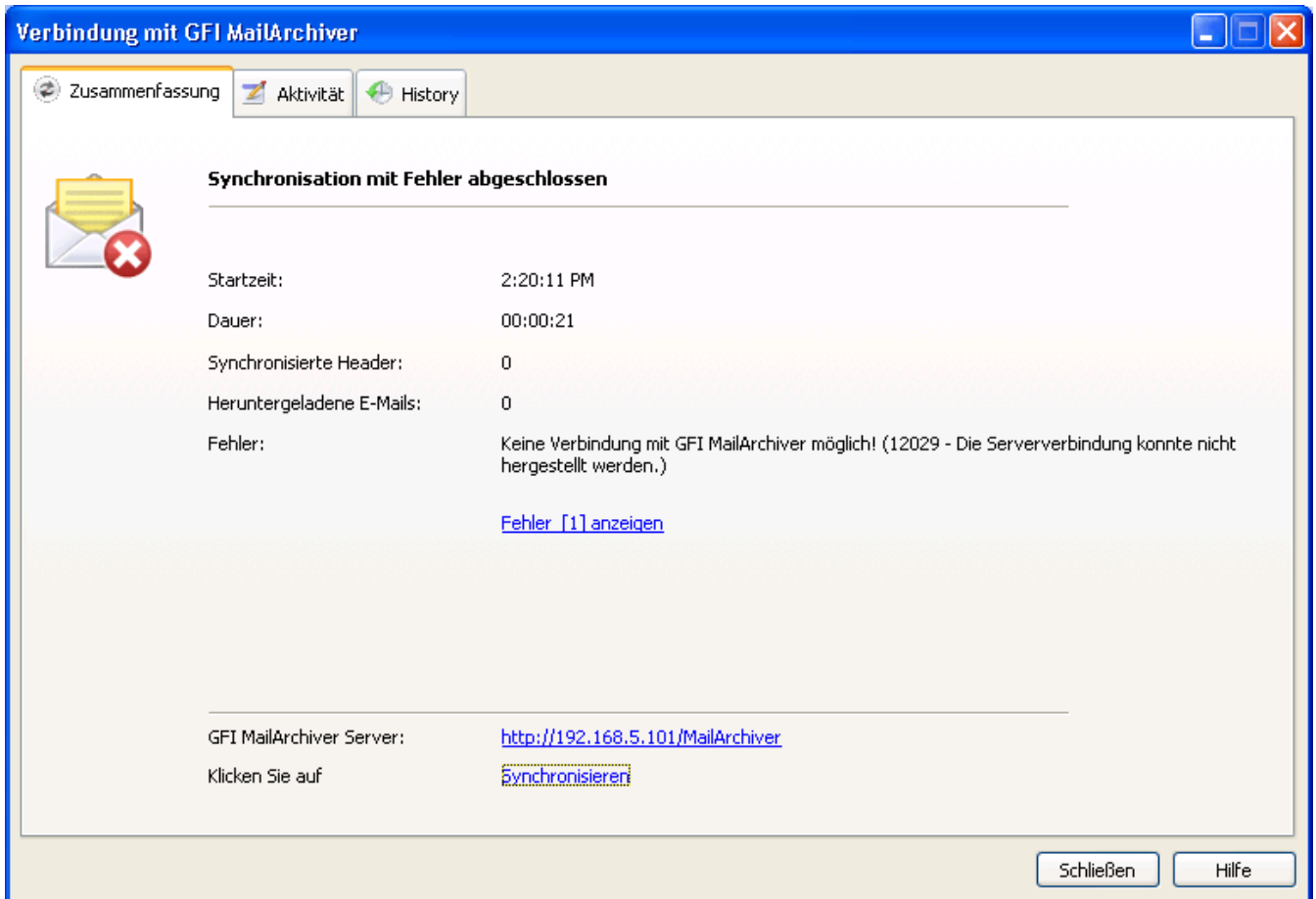
Screenshot 7: Synchronisierungszusammenfassung

Nachdem die Synchronisierung abgeschlossen ist, wird eine Zusammenfassung mit den folgenden Einträgen angezeigt:

- » **Startzeit:** Die Uhrzeit, zu der Sie Synchronisierung gestartet wurde.
- » **Dauer:** Die für die Synchronisierung benötigte Zeit.
- » **Synchronisierte Header:** Die Anzahl der Header, die in eine lokale Datenbank heruntergeladen wurden.
- » **Heruntergeladene E-Mails:** Die Anzahl der E-Mails, die lokal für den Offlinezugriff heruntergeladen wurden.

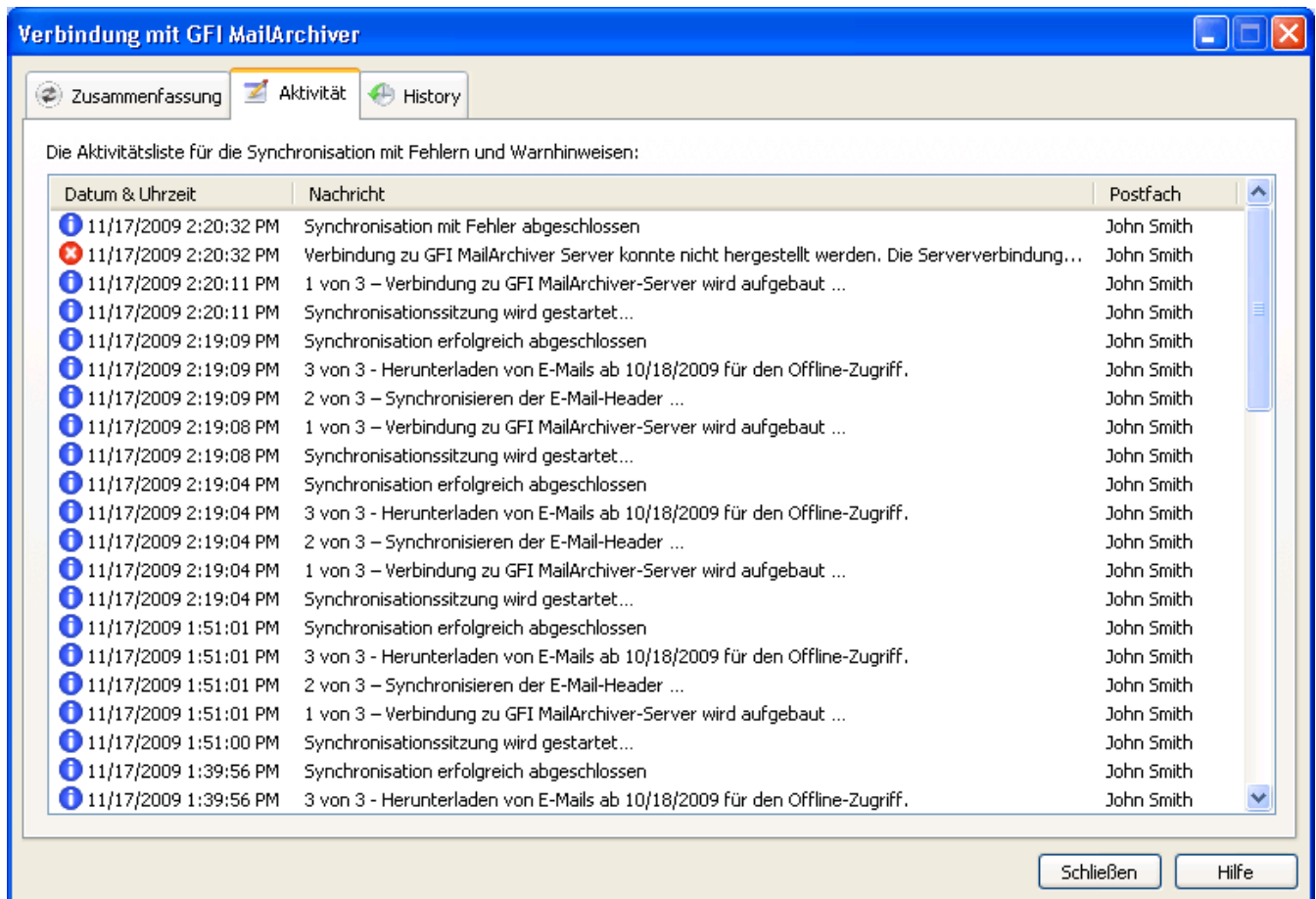
Synchronisierungsfehler

Aus verschiedenen Gründen kann GFI MailArchiver Outlook Connector eventuell nicht mit dem GFI MailArchiver-Server synchronisieren.



Screenshot 8: Synchronisierungsfehler

Überprüfen Sie beim Auftreten eines Fehlers die Fehlerdetails in der Zusammenfassung, oder klicken Sie auf **Fehler anzeigen**, um die Registerkarte **Aktivität** aufzurufen.



Screenshot 9: Aktivitätsliste für die Synchronisierung

Standardmäßig werden die letzten 1000 Synchronisierungsereignisse aufgezeichnet. So ändern Sie die Anzahl der angezeigten Synchronisierungsereignisse:

1. Schließen Sie Microsoft Outlook, und gehen Sie zu:

» Unter Microsoft Windows XP und früher:

```
<C:\Dokumente und Einstellungen\<<Benutzer>\Lokale
Einstellungen\Anwendungsdaten\GFI\MailArchiver6\>
```

» Unter Microsoft Windows Vista und höher:

```
<C:\Users\<<Benutzer>\AppData\Lokal\GFI\MailArchiver6\>
```

2. Öffnen Sie die Datei **GeneralSettings.xml** mit einem Texteditor.

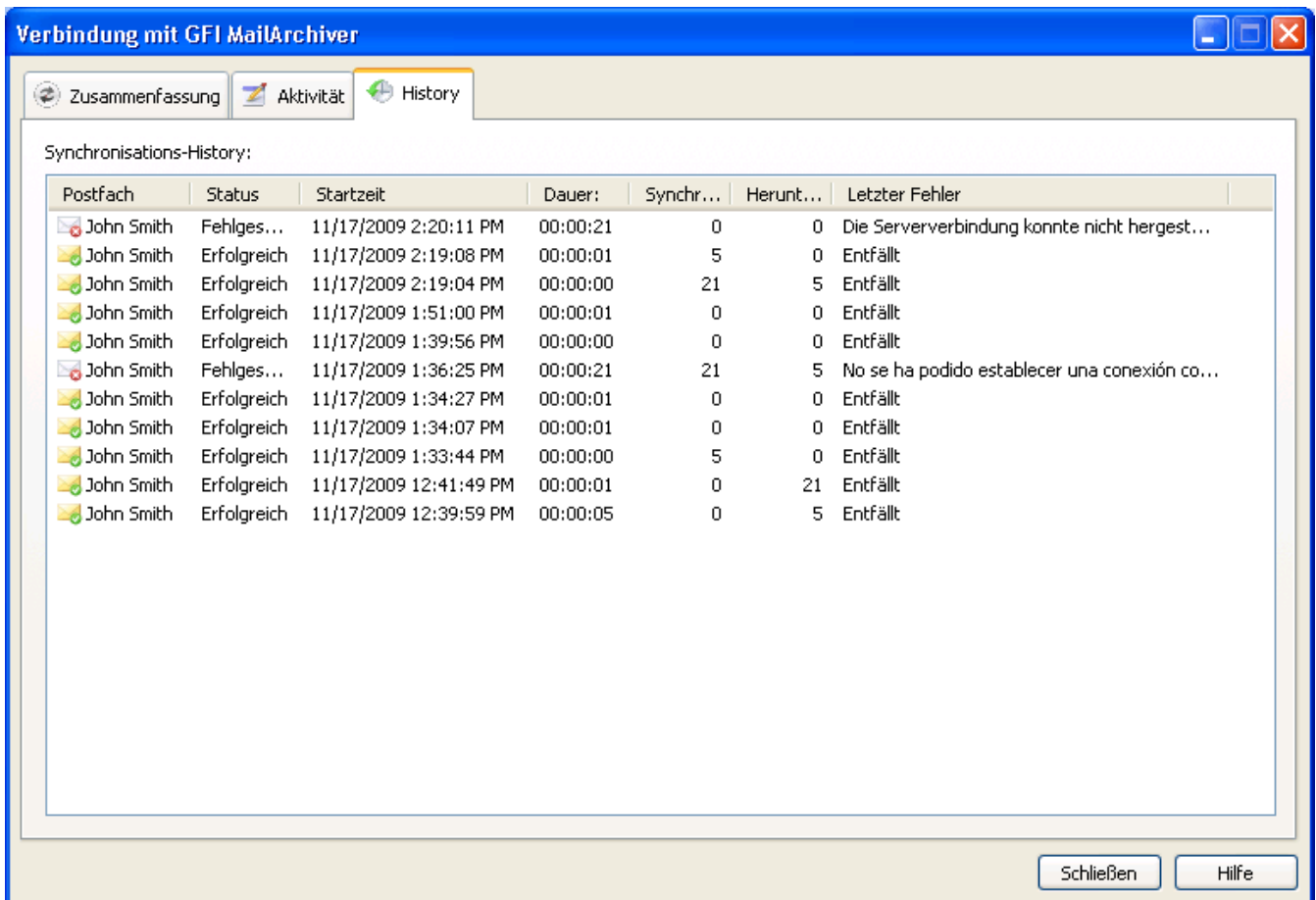
3. Suchen Sie das Element **MaxNumberOfErrors**, und ändern Sie den Wert von 1000 (Standard) in die gewünschte Anzahl.

4. Speichern und schließen die die Datei **GeneralSettings.xml**.

5. Starten Sie Microsoft Outlook neu, um die Änderungen zu übernehmen.

Synchronisierungsverlauf

Klicken Sie auf die Symbolleiste von GFI MailArchiver, wählen Sie **Status anzeigen** und anschließend die Registerkarte **Verlauf**, um den Verlauf aller Synchronisierungsabläufe zu überprüfen.



Screenshot 10: Synchronisierungsverlauf

Details zu allen Synchronisierungsversuchen werden aufgelistet. Standardmäßig werden die letzten 1000 Synchronisierungsversuche aufgezeichnet. So ändern Sie die Anzahl der angezeigten Synchronisierungsversuche:

1. Schließen Sie Microsoft Outlook, und gehen Sie zu:

» Unter Microsoft Windows XP und früher:

```
<C:\Dokumente und Einstellungen\

```

» Unter Microsoft Windows Vista und höher:

```
<C:\Users\

```

2. Öffnen Sie die Datei **GeneralSettings.xml** mit einem Texteditor.

3. Suchen Sie das Element **MaxNumberOfSyncHistory**, und ändern Sie den Wert von 1000 (Standard) in die gewünschte Anzahl.

4. Speichern und schließen die die Datei **GeneralSettings.xml**.

3.4 Offlinebetrieb

Wenn Sie offline arbeiten, stehen alle Funktionen von GFI MailArchiver Outlook Connector weiterhin zur Verfügung, die Synchronisierung mit den GFI MailArchiver-Postfacharchiven wird jedoch ausgesetzt. Verwenden Sie den Offlinemodus, um beispielsweise die Bandbreitenverwendung des Netzwerks zu reduzieren, oder wenn der Zugriff auf GFI MailArchiver nicht verfügbar ist.

So legen Sie den Offlinemodus für GFI MailArchiver Outlook Connector fest:

- » Microsoft Windows 2000/2003/2007: Klicken Sie auf die Symbolleiste von GFI MailArchiver, und wählen Sie **Offline arbeiten**. Wiederholen Sie den Vorgang, um die Synchronisierung wieder zu starten.
- » Microsoft Outlook 2010: Klicken Sie in Microsoft Outlook auf die Registerkarte **Start**, wählen Sie die Registerkarte **GFI MailArchiver**, und klicken Sie auf **Offline arbeiten**.

4 Konfigurieren von GFI MailArchiver Outlook Connector

Nachdem GFI MailArchiver Outlook Connector auf dem Computer des Benutzers installiert ist, kann Outlook Connector bereits mit den Standardeinstellungen ausgeführt werden. Sie können jedoch verschiedene Einstellungen vornehmen, um Outlook Connector an die Bedürfnisse des Benutzers anzupassen.

In diesem Abschnitt wird auf folgende Themen eingegangen:

[Konfigurieren der Synchronisierung](#)

[Hinzufügen eines neuen Postfachs](#)

[Konfigurieren der Datenbank](#)

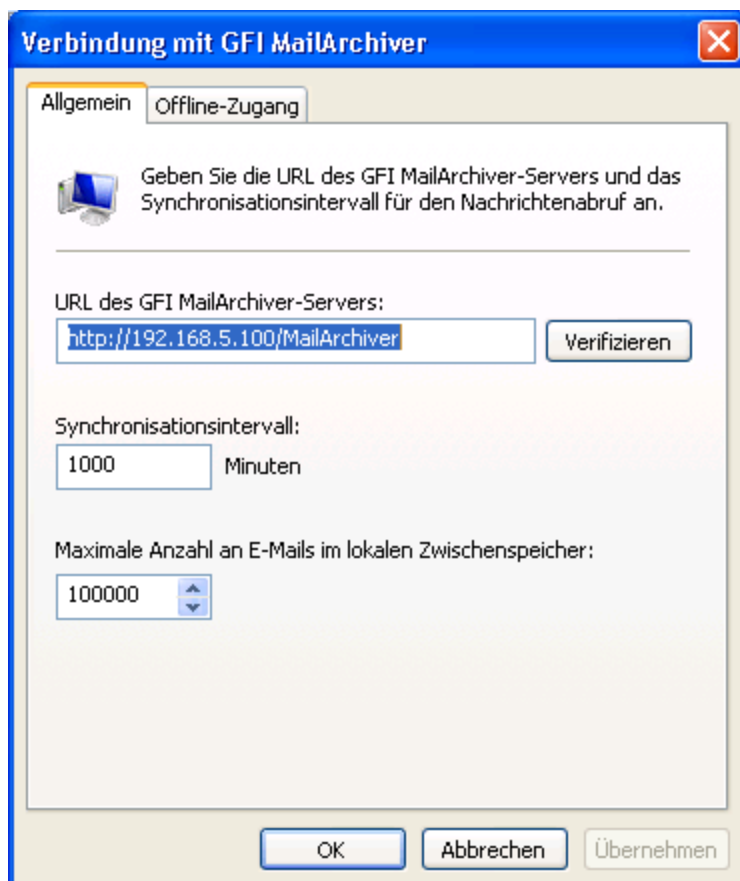
[Aktivieren und Deaktivieren von GFI MailArchiver Outlook Connector](#)

[Festlegen der Sprachoptionen](#)

4.1 Synchronisierungseinstellungen

Um auf die Einstellungen für GFI MailArchiver Outlook Connector zuzugreifen, starten Sie Microsoft Outlook, und gehen Sie wie folgt vor:

- » Microsoft Outlook 2000/2003/2007: Klicken Sie im Menü von Microsoft Outlook auf **GFI MailArchiver**, und wählen Sie **Einstellungen**.
- » Microsoft Outlook 2010: Wählen Sie auf der Registerkarte **Start** im Bereich **GFI MailArchiver** die **Einträge Optionen > Einstellungen...**



Screenshot 11: Dialogfeld „Erweiterte Eigenschaften“

4.1.1 Ändern der URL für den GFI MailArchiver-Server



WICHTIG

Wenden Sie sich vor dem Ändern der GFI MailArchiver-URL an Ihren Systemadministrator.

1. Geben Sie im Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** der GFI MailArchiver Mailbox im Textfeld **URL des GFI MailArchiver-Servers**: die neue URL des GFI MailArchiver-Servers ein.
2. Klicken Sie auf **Überprüfen**, um zu bestätigen, dass die angegebene URL die korrekte URL für den GFI MailArchiver-Server ist. Wenn die Überprüfung fehlschlägt, wenden Sie sich für die korrekte URL an Ihren Systemadministrator.

4.1.2 Anpassen des Synchronisierungsintervalls

Geben Sie im Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** der GFI MailArchiver Mailbox im Textfeld **Synchronisierungsintervall**: das Zeitintervall für die Synchronisierung mit dem GFI MailArchiver-Server ein. Standardmäßig synchronisiert GFI MailArchiver Outlook Connector alle 5 Minuten mit dem Server.

4.1.3 Maximale Anzahl an E-Mails im lokalen Zwischenspeicher

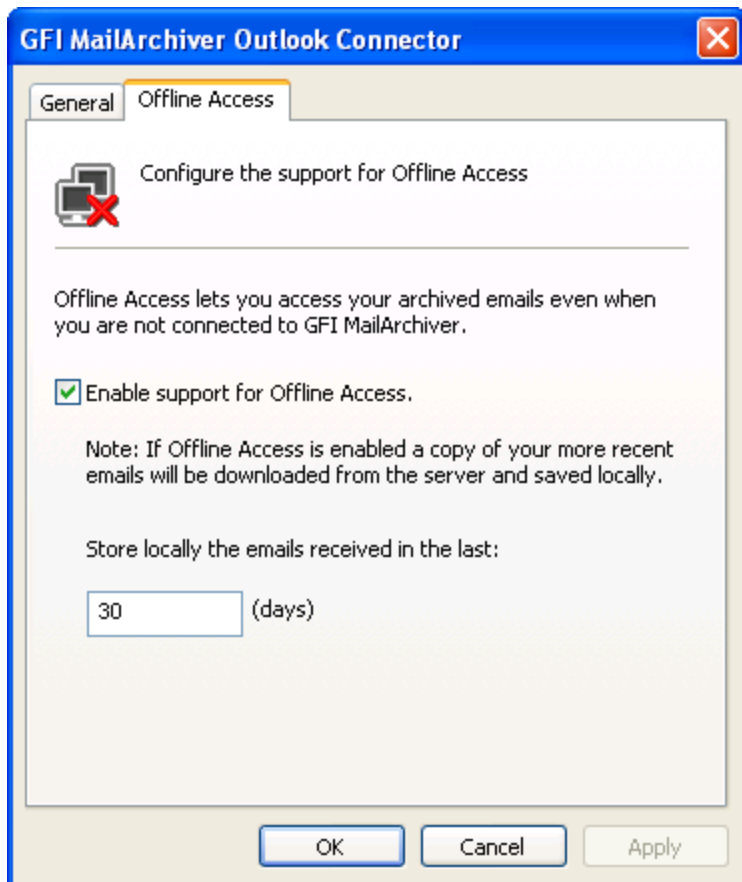
Geben Sie unter der GFI MailArchiver Mailbox im Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** die Anzahl der E-Mail-Header an, die im lokalen Zwischenspeicher des Benutzers gespeichert werden sollen. Standardmäßig werden bis zu 100.000 E-Mail-Header gespeichert; die Anzahl kann jedoch durch die Eingabe eines neuen Wertes in **Maximale Anzahl an E-Mails im lokalen Zwischenspeicher** geändert werden. Wenn die hier angegebene Anzahl an E-Mails überschritten ist, werden die ältesten, gespeicherten E-Mail-Header entfernt und durch die neuesten ersetzt.

4.1.4 Offlinezugriff

Mit GFI MailArchiver Outlook Connector können Benutzer auch auf E-Mails zugreifen, wenn keine Verbindung mit dem GFI MailArchiver-Server besteht.

So konfigurieren Sie die Einstellungen für den Offlinezugriff:

1. Rufen Sie das Eigenschaftfenster von GFI MailArchiver Outlook Connector auf, und wählen Sie die Registerkarte **Offlinezugriff**.



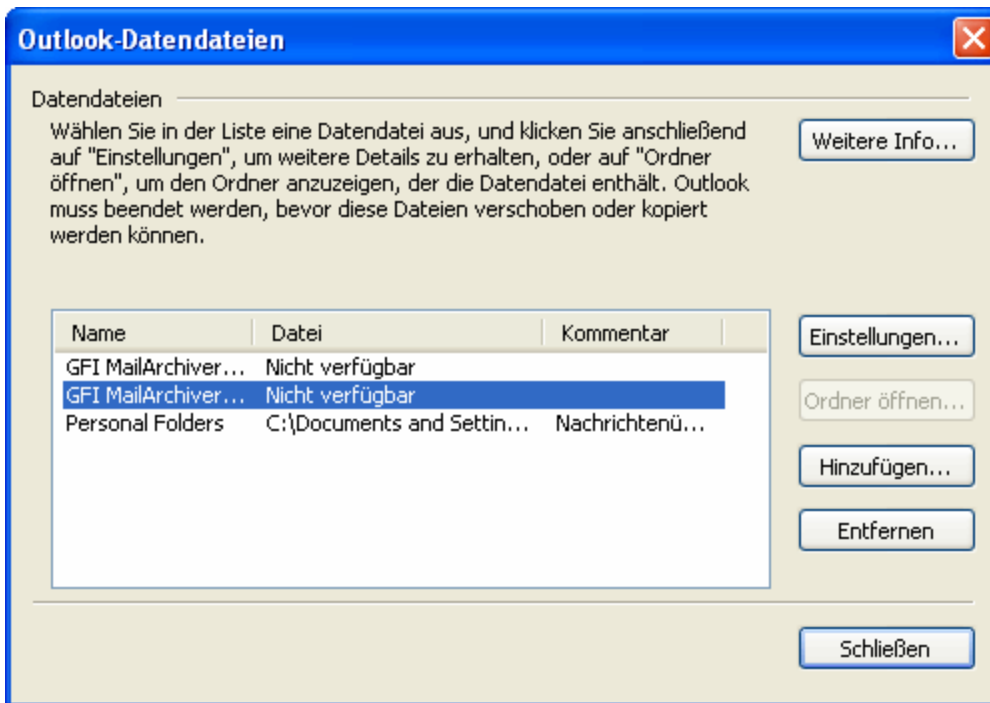
Screenshot 12: Konfigurieren des Offlinezugriffs

2. Aktivieren bzw. deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Offlinezugriff aktivieren**, um den Offlinezugriff zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
3. Geben Sie bei aktiviertem Offlinezugriff im Textfeld **E-Mails lokal speichern, die empfangen wurden in den letzten:** die Anzahl der Tage an, für die die lokal empfangenen E-Mails gespeichert werden sollen. E-Mails, die älter als die angegebene Anzahl an Tagen sind, werden aus dem Speicher gelöscht. Für das Abrufen werden nur die E-Mail-Header gespeichert.

4.2 Hinzufügen eines neuen Postfachs

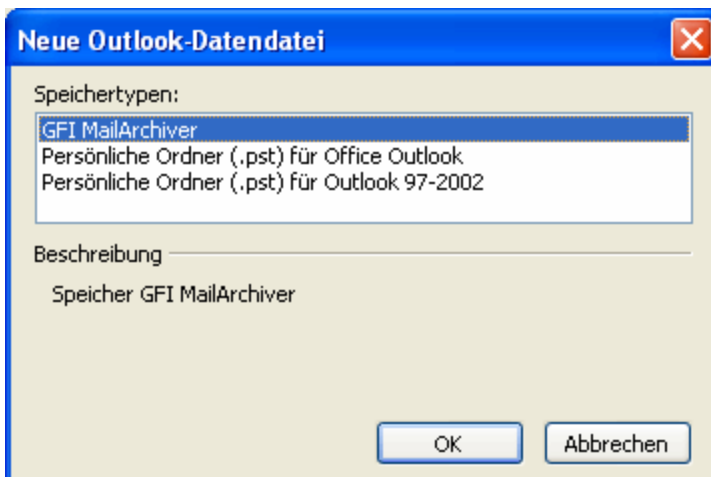
Standardmäßig stellt GFI MailArchiver nur mit einem Postfach eine Verbindung her und verwendet dazu die bei der Installation angegebenen Anmeldeinformationen. So konfigurieren Sie GFI MailArchiver Outlook Connector, um eine Verbindung mit mehr als einem Postfach herzustellen:

1. Öffnen Sie die Datendateiverwaltung in Microsoft Outlook:
 - » Microsoft Outlook 2000/2003/2007: Wählen Sie **Datei > Datendateiverwaltung**.
 - » Microsoft Outlook 2010: Klicken Sie auf die Registerkarte **Datei**, wählen Sie **Kontoeinstellungen**, und klicken Sie auf die Option **Kontoeinstellungen...** Wählen Sie die Registerkarte **Datendateien**.



Screenshot 13: Hinzufügen eines neuen Postfachs

2. Wählen Sie im Dialogfeld/ auf der Registerkarte den Eintrag **GFI MailArchiver Mailbox**, und klicken Sie auf **Hinzufügen...**



Screenshot 14: Auswählen des Speichertyps

3. Wählen Sie **GFI MailArchiver**, und klicken Sie auf **OK**. Es wird ein Dialogfeld mit der Liste von Benutzerpostfächern angezeigt, auf die der angemeldete Benutzer Zugriff hat.



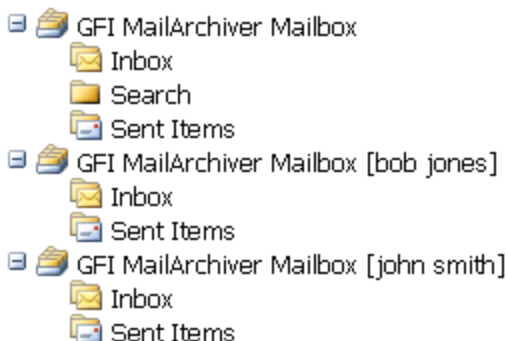
Screenshot 15: Auswählen der Benutzer

4. Wählen Sie das Postfach aus, das Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie auf OK. Die neuen Postfächer werden zur Ordnerliste von Microsoft Outlook hinzugefügt.



HINWEIS

Wenn der angemeldete Benutzer keinen Zugriff auf die Postfächer hat, ist die Benutzerliste leer, und es wird eine Fehlermeldung angezeigt.



Screenshot 16: Hinzugefügte Postfächer

4.3 Datenbankeinstellungen

GFI MailArchiver Outlook Connector speichert die folgenden Daten in einer lokalen Datenbank:

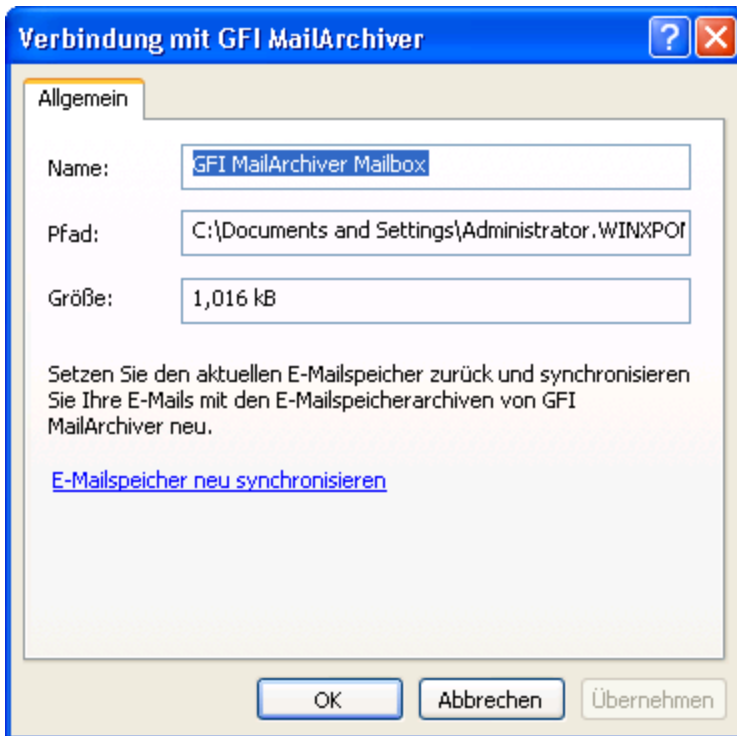
- » E-Mail-Header von E-Mails, die sich in den E-Mail-Archiven von GFI MailArchiver befinden
- » E-Mails, auf die ohne eine Verbindung zwischen GFI MailArchiver und Microsoft Outlook (Offlinezugriff) zugegriffen werden kann

So greifen Sie auf die Datenbankeinstellungen zu:

1. Klicken Sie in Microsoft Outlook im Bereich „E-Mail-Ordner“ mit der rechten Maustaste auf „GFI MailArchiver Mailbox“, und wählen Sie die folgende Option:

- » Microsoft Outlook 2000/2003/2007: **Eigenschaften für „GFI MailArchiver Mailbox“...**
- » Microsoft Outlook 2010: **Datendateieigenschaften**

2. Klicken Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** auf **Erweitert**.



Screenshot 17: Datenbankeinstellungen

Im Dialogfeld GFI MailArchiver Outlook Connector werden der Postfachname, der Datenbankpfad und die Datenbankgröße angezeigt.

Klicken Sie auf **E-Mail-Speicher erneut synchronisieren**, um die lokal gespeicherte Datenbank zu löschen und bei einem Neustart von Microsoft Outlook alle Daten für dieses bestimmte Postfach erneut zu synchronisieren.

4.4 Aktivieren und Deaktivieren von GFI MailArchiver Outlook Connector

Sie können GFI MailArchiver Outlook Connector deaktivieren, so dass die Funktionen nicht mehr zur Verfügung stehen.

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie GFI MailArchiver Outlook Connector:

1. Öffnen Sie **Start > Programme > GFI MailArchiver Outlook Connector**, und wählen Sie **Outlook Connector aktivieren** bzw. **Outlook Connector deaktivieren**.
2. Starten Sie Microsoft Outlook neu, um die Einstellungen für GFI MailArchiver Outlook Connector zu übernehmen.

4.5 Spracheinstellungen

Standardmäßig wird die Suche von GFI MailArchiver Outlook Connector in englischer Sprache geladen. So ändern Sie die Sprache für die Suchfunktion:

1. Rufen Sie im Microsoft Internet Explorer folgende URL-Adresse auf:

`http://<Hostname>/<Name des virtuellen Ordners in GFI MailArchiver>`

Beispiel:

<http://win2k3entsvr.hauptdomäne.com/MailArchiver>

2. Geben Sie bei Aufforderung Ihre Anmeldeinformationen ein (Benutzername und Kennwort für die Microsoft Windows-Anmeldung).
3. Klicken Sie auf den angezeigten Benutzernamen in der oberen rechten Ecke des Bildschirms.
4. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Sprachoptionen** die gewünschte Anzeigesprache aus.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Die Weboberfläche wird in der ausgewählten Sprache neu geladen.

5 Fehlerbehebung

Fehlerbehebung und SupportEinführungIn diesem Kapitel wird erklärt, wie bei der Installation von GFI MailArchiver auftretende Probleme behoben werden können. Die wichtigsten verfügbaren Informationsquellen zum Beheben dieser Probleme lauten wie folgt:Dieses Handbuch - die meisten Probleme können Sie mithilfe der Informationen in diesem Abschnitt lösen.Artikel aus der GFI Knowledge BaseWebforumTechnischer Support von GFI

5.1 GFI SkyNet

GFI pflegt ein umfangreiches Knowledge Base-Repository, in dem Lösungen für die häufigsten Probleme beschrieben sind. GFI SkyNet enthält immer die aktuelle Liste der Fragen, die an den technischen Support gerichtet wurden, sowie die neuesten Patches. Wenn die Informationen in dieser Anleitung nicht ausreichen, um Ihre Probleme zu lösen, schlagen Sie bitte unter GFI SkyNet nach: <http://kb.gfi.com/>.

5.2 Webforum

Über das GFI-Webforum erhalten Sie technischen Support von Benutzer zu Benutzer. Zum Webforum gelangen Sie über folgende URL-Adresse: <http://forums.gfi.com/>.

5.3 Technischen Support anfragen

Wenn Sie mit keiner der oben angegebenen Ressourcen Ihre Probleme beheben können, wenden Sie sich bitte an das technische Supportteam von GFI. Füllen Sie dazu ein Online-Support-Formular aus, oder rufen Sie an.

- » **Online:** Füllen Sie das Anfrageformular für den Support aus, und befolgen Sie genau die Anweisungen auf dieser Seite, um Ihre Support-Anfrage unter folgendem Link zu übermitteln: <http://support.gfi.com/supportrequestform.asp>.
- » **Telefon:** Die korrekte Telefonnummer für den technischen Support Ihrer Region finden Sie unter: <http://www.gfi.com/company/contact.htm>.



HINWEIS

Halten Sie bitte Ihre Kundennummer bereit, wenn Sie sich an den technischen Support wenden. Ihre Kundennummer entspricht der Online-Kontonummer, die Sie bei der ersten Registrierung Ihrer Lizenzschlüssel im GFI-Kundenbereich unter folgendem Link erhalten haben: <http://customers.gfi.com>.

Für die Beantwortung Ihrer Anfrage benötigt GFI in Abhängigkeit von Ihrer Zeitzone maximal 24 Stunden.

5.4 Dokumentation

Wenn dieses Handbuch Ihren Erwartungen nicht entspricht oder Sie der Meinung sind, dass die Dokumentation verbessert werden kann, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: documentation@gfi.com.

5.5 Probleme bei GFI MailArchiver Outlook Connector

Tabelle 2: Häufige Probleme

AUFGETRETENES PROBLEM	LÖSUNG
GFI MailArchiver Outlook Connector zeigt direkt nach der Installation in Microsoft Outlook ein Warnzeichen an.	<p>Ursache: Dieses Verhalten ist normal. Nach der Installation von GFI MailArchiver Outlook Connector müssen die E-Mails noch mit GFI MailArchiver synchronisiert werden.</p>
GFI MailArchiver Outlook Connector synchronisiert und behält nur E-Mails, die nicht älter sind als 365 Tage.	<p>Ursache: In den Standardeinstellungen synchronisiert und behält GFI MailArchiver Outlook Connector nur E-Mails, die nicht älter sind als 365 Tage.</p> <p>Lösung: Sie können das Standardverhalten ändern, indem Sie einen bestimmten Schlüssel in der Konfigurationsdatei „GeneralSettings.xml“ ändern:</p> <ol style="list-style-type: none"> Schließen Sie Microsoft Outlook, und gehen Sie zu: <ul style="list-style-type: none"> » Unter Microsoft Windows XP und früherer: <p><C:\Dokumente und Einstellungen\Benutzer\Lokale Einstellungen\Anwendungsdaten\GFI\MailArchiver6\></p> » Unter Microsoft Windows Vista: <p><C:\Users\Benutzer\AppData\Lokal\GFI\MailArchiver6\></p> Öffnen Sie die Datei „GeneralSettings.xml“ mit einem Texteditor. Suchen Sie das Element „SynchronizeDaysSpan“, und ändern Sie den Wert von 365 (Standard) in die Anzahl der Tage, die E-Mails in Outlook Connector angezeigt werden sollen. Beispiel: Um E-Mails aus den letzten fünf Jahren anzuzeigen, müssen Sie Folgendes angeben: <p><SynchronizeDaysSpan>1826</SynchronizeDaysSpan></p> Speichern Sie die Änderungen, und schließen Sie die Datei „GeneralSettings.xml“. Löschen Sie den lokalen Zwischenspeicher aus demselben Verzeichnis. Dies ist normalerweise eine lange Nummer mit FDB-Erweiterung. Wenn Sie nicht sicher sind, welchen Zwischenspeicher Sie löschen sollen, öffnen Sie die Datei „StoreSettings.xml“, und suchen Sie die Speicher-ID des Benutzers, dessen Zwischenspeicher Sie löschen möchten. Öffnen Sie Microsoft Outlook, und synchronisieren Sie GFI MailArchiver Outlook Connector mit GFI MailArchiver, um die Änderungen zu aktivieren.
Die GFI MailArchiver-Suchseite wird nicht im Suchordner in Microsoft Outlook angezeigt.	<p>Ursache: In Microsoft Outlook ist die Einstellung für die Startseite für nicht standardmäßige Speicher deaktiviert. Das GFI MailArchiver-Postfach ist ein nicht standardmäßiger Speicher und unterliegt daher dieser Richtlinie.</p> <p>Lösung: Weitere Details zur Behebung dieses Problems finden Sie in der Knowledge Base unter: http://kbase.gfi.com/showarticle.asp?id=KBID003452</p>
<p>Eines der folgenden Probleme ist aufgetreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> » Der Offlinezugriff kann über das Dialogfeld Einstellungen nicht aktiviert werden. » Die Anzahl der Tage für den Offlinezugriff kann nicht über eine bestimmte Zahl hinaus erhöht werden. 	<p>Mögliche Ursache: Die Einstellungen für den Offlinezugriff werden automatisch vom Systemadministrator konfiguriert, oder die Funktion wurde vom Systemadministrator deaktiviert.</p> <p>Mögliche Lösung: Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.</p>

AUFGETRETENES PROBLEM	LÖSUNG
<p>GFI MailArchiver Outlook Connector wird nicht mit GFI MailArchiver synchronisiert.</p>	<p>Ursache 1: Zwischen dem Client-Computer und dem GFI MailArchiver-Server besteht keine Verbindung.</p> <p>Lösung 1: Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, um die URL von GFI MailArchiver zu überprüfen. Die URL kann nicht im Einstellungsdialogfeld von GFI MailArchiver Outlook Connector geändert werden.</p> <p>Ursache 2: GFI MailArchiver Outlook Connector ist deaktiviert.</p> <p>Lösung 2: Klicken Sie auf Start > Programme > GFI MailArchiver Outlook Connector > Outlook Connector aktivieren, um GFI MailArchiver Outlook Connector zu aktivieren, und starten Sie Microsoft Outlook neu.</p>
<p>GFI MailArchiver Outlook Connector hält die Synchronisierung an, wenn die Stromversorgung eines Laptops in den Akkumodus wechselt.</p>	<p>Ursache: Standardmäßig hält GFI MailArchiver Outlook Connector die Synchronisierung an, wenn die Stromversorgung des Laptops in den Akkumodus wechselt, um die Akkuleistung zu schonen.</p> <p>Lösung: So können Sie GFI MailArchiver Outlook Connector synchronisieren, wenn Ihr Laptop über den Akku mit Strom versorgt wird:</p> <p>1. Öffnen Sie: » Unter Microsoft Windows XP und früher: <C:\Dokumente und Einstellungen\Benutzer\Lokale Einstellungen\Anwendungsdaten\GFI\MailArchiver6\> » Unter Microsoft Windows Vista: <C:\Users\Benutzer\AppData\Lokal\GFI\MailArchiver6\></p> <p>2. Öffnen Sie die Datei „GeneralSettings.xml“ mit einem Texteditor.</p> <p>3. Fügen Sie zur Liste ein neues Element mit dem Namen „IgnorePowerStatus“ hinzu, und weisen Sie den Wert „1“ wie folgt zu: <IgnorePowerStatus>1</IgnorePowerStatus></p> <p>4. Speichern und schließen die die Datei „GeneralSettings.xml“.</p>
<p>Synchronisierungsfehler: HTTP-Fehler</p>	<p>Mögliche Ursache: Die Ursache für HTTP-Fehler liegt in einem Problem mit der Netzwerkkonfiguration.</p> <p>Mögliche Lösung: Weitere Informationen finden Sie unter: http://support.microsoft.com/kb/324069 http://msdn.microsoft.com/en-us/library/ms524996.aspx http://support.microsoft.com/kb/907273</p>
<p>Synchronisierungsfehler: HTTP-Fehler 500</p>	<p>Mögliche Ursache: Der GFI MailArchiver-Server ist ausgelastet, oder es ist kein Zugriff auf den Server möglich.</p> <p>Mögliche Lösung: Synchronisieren Sie Outlook Connector in einigen Minuten erneut.</p>

AUFGETRETENES PROBLEM	LÖSUNG
<p>Synchronisierungsfehler: GFI MailArchiver- Verbindungszeitüberlauf</p>	<p>Mögliche Ursache: Der GFI MailArchiver-Server ist ausgelastet und konnte die erforderlichen Daten nicht im angegebenen Zeitraum senden.</p> <p>Mögliche Lösung: So erhöhen Sie den Zeitüberschreitungswert:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie: <ul style="list-style-type: none"> » Unter Microsoft Windows XP und früher: <C:\Dokumente und Einstellungen\Benutzer\Lokale Einstellungen\Anwendungsdaten\GFI\MailArchiver6\> » Unter Microsoft Windows Vista: <C:\Users\Benutzer\AppData\Lokal\GFI\MailArchiver6\> 2. Öffnen Sie die Datei „GeneralSettings.xml“ mit einem Texteditor. 3. Suchen Sie nach dem Element „TryConnectionTimeout“, und erhöhen Sie den Standardwert auf 120000. 4. Speichern und schließen die die Datei „GeneralSettings.xml“.

6 Glossar

A

Active Directory

Eine Technologie, die verschiedene Netzwerkdienste bereitstellt (darunter LDAP-ähnliche Verzeichnisdienste).

AD

Siehe Active Directory

Archivspeicher

Eine Sammlung von E-Mail-Quellen, E-Mail-Metadaten und Suchindizes in GFI MailArchiver

Archivspeicher-Verwaltung

Eine Technologie von GFI MailArchiver, mit der die zu verwendenden Archivspeicher gemäß unterschiedlicher Zeiträume in eine Warteschlange gestellt und zeitlich geplant werden können

Aufbewahrungsrichtlinien

Ein System, mit dem Sie festlegen können, wie lange bestimmte E-Mails in Ihren Archivspeichern aufbewahrt werden

D

Datenbankschema

Die Struktur einer Datenbank, die die Tabellen, die darin enthaltenen Felder und die Beziehungen zwischen Feldern und Tabellen festlegt

Diskussions-Thread (Korrespondenz)

Eine Liste mit E-Mails, die eine Diskussion zwischen zwei oder mehr Benutzern darstellt

E

Exchange OLE DB-Provider

Eine Methode für den Zugriff auf den lokalen Microsoft Exchange Server-Speicher mittels OLE DB und Microsoft ADO

Exchange System-Manager

Eine spezielle MMC-Konsole, mit der Sie Ihre Exchange-Organisation verwalten können

ExOLEDB

Siehe Exchange OLE DB-Provider

F

Firebird-Datenbank

Ein relationales Open-Source-Datenbanksystem

G

Gemischter Authentifizierungsmodus

Eine Authentifizierungsmethode des SQL-Servers, die sowohl eine Windows- als auch eine SQL-Server-Authentifizierung ermöglicht

GFI MailArchiver Outlook Connector

Ein Tool von GFI MailArchiver, mit dem Microsoft Outlook-Ordner mit den von GFI MailArchiver archivierten E-Mail-Daten synchronisiert werden können

GFI MailArchiver-Import Service

Ein Tool von GFI MailArchiver, das E-Mail-Daten von einer Datei in GFI MailArchiver importiert

GFI Maillnsights

Eine in GFI MailArchiver integrierte Reporting-Funktion, mit der Informationen über die Nutzung von E-Mails und Tendenzen anhand archivierter E-Mails gesammelt werden können.

GPO

Siehe Gruppenrichtlinienobjekte

Gruppenmanager

Eine Gruppe von Benutzern in GFI MailArchiver, deren Mitglieder nach allen Benutzern suchen können, die Teil Ihrer Active Directory-Gruppe sind

Gruppenrichtlinienobjekte

Ein zentrales Verwaltungs- und Konfigurationssystem für Active Directory, mit dem festgelegt wird, was Benutzern in einem Computernetzwerk erlaubt und untersagt ist.

H

Header

Informationen, die dem E-Mail-Text(feld) vorausgehen. Hierzu gehören der Absender, der Empfänger, der Betreff sowie Sende- und Empfangszeitstempel usw.

I

IMAP

Siehe Internet Message Access Protocol

Internet Message Access Protocol

Eines der beiden häufigsten Standardprotokolle im Internet für das Abrufen von E-Mails. Das andere ist POP3.

J

Journal-Funktion

Eine Funktion von Microsoft Exchange Server, mit der Kopien von E-Mails in einem zentralen Postfach zu verschiedenen Zwecken (einschl. E-Mail-Archivierung) gespeichert werden können

K

Kategorisierungsrichtlinien

Ein Kategorisierungssystem in GFI MailArchiver, durch das es möglich ist, E-Mails aufgrund ihrer Kennzeichnung zu kategorisieren

M

MAIS

Siehe GFI MailArchiver-Import Service

MAPI

Siehe Message Application Programming Interface

Message Application Programming Interface

Eine Messaging-Architektur und eine auf einem Komponentenobjektmodell basierte Schnittstelle für die Programmierung von Anwendungen (API) für Microsoft Windows

Metadaten

Daten mit Informationen zu in GFI MailArchiver archivierten E-Mails

Microsoft SQL Server

Ein relationales Datenbankverwaltungssystem von Microsoft.

MIME

Siehe Multipurpose Internet Mail Extensions

Multipurpose Internet Mail Extensions

Ein Standard, der das E-Mail-Format erweitert, um Nicht-ASCII-Zeichen in Texten und Kopfzeilen, Nicht-Text-Anhänge und Textnachrichten mit mehreren Teilen zu unterstützen

MyTerm

MyTerm

Ö

Öffentliche Ordner

Ein gemeinsamer Ordner von Microsoft Exchange und einem Benutzer, der das gemeinsame Nutzen von Informationen ermöglicht

O

OneClick Restore

Eine benutzerfreundliche Methode, mit der archivierte E-Mails im Posteingang des Benutzers wiederhergestellt werden können. Die E-Mails können entweder wieder in den Zustand zum Zeitpunkt des Löschens versetzt oder dem Benutzer als E-Mail-Anhang zugesendet werden.

Outlook Web Access

Microsoft Exchange Server-Webmaildienst. Wird verwendet, um auf E-Mails, Kontakte, Aufgaben usw. mittels einer Weboberfläche zuzugreifen, wenn Microsoft Office Outlook nicht verfügbar ist

OWA

Siehe Outlook Web Access

P

POP3

Siehe Post Office Protocol 3

Post Office Protocol 3

Ein Protokoll, das von lokalen E-Mail-Clients verwendet wird, um E-Mails über eine TCP/IP-Verbindung von Postfächern abzurufen.

Postfach

Ein Verzeichnis oder ein Ordner für Empfang, Ablage und Speicherung von E-Mail-Nachrichten

Postfachordnerstruktur-Abfrage

Ein Funktion von GFI MailArchiver, mit der die Ordnerstruktur des Postfachs in Microsoft Exchange mit GFI MailArchiver synchronisiert werden kann

PST Exporter

Ein Agent-basiertes Tool, das nach der Bereitstellung auf Zielcomputern E-Mails aus PST-Dateien für die Verarbeitung durch den GFI MailArchiver-Import Service extrahiert

PST-Datei

Eine Datei für die Speicherung von lokalen Kopien von E-Mails, Kalendern, Ereignissen, Kontakten und anderen Elementen in Microsoft Office Outlook

S

Suchindex

Ein System zum Sammeln, Analysieren und Speichern von Daten für eine schnelle und korrekte Abfrage von Informationen

Ü

Überwachung der Benutzerinteraktion

Ein System, mit dem Sie sämtliche Benutzeraktivitäten aufzeichnen können, während diese die Weboberfläche von GFI MailArchiver verwenden

Überwachung der Datenbankaktivität

Ein System, das die Suchfunktionen von Microsoft SQL Server nutzt, um sämtliche Aktivitäten in einer Archivdatenbank aufzuzeichnen

Z

Zugriffsberechtigungen

Berechtigungen, die Benutzer oder Benutzergruppen erhalten, um bei verschiedenen E-Mails unterschiedliche Aktivitäten durchführen zu können

7 Index

D

Datenbank	12, 18, 22
Datenbankeinstellungen	22
Dokumentation	25

G

Glossar	29
---------	----

H

Header	8, 12, 19, 22
--------	---------------

I

Internet Explorer	23
-------------------	----

K

Knowledge Base	26
----------------	----

L

Lizenzschlüssel	25
-----------------	----

P

Postfächer	7, 22
------------	-------

Z

Zeitzone	25
----------	----

USA, KANADA UND ZENTRAL- SOWIE SÜDAMERIKA

15300 Weston Parkway, Suite 104 Cary, NC 27513, USA

Telefon: +1 (888) 243-4329

Fax: +1 (919) 379-3402

ussales@gfi.com

GROSSBRITANNIEN UND IRLAND

Magna House, 18-32 London Road, Staines, Middlesex TW18 4BP, UK

Telefon: +44 (0) 870 770 5370

Fax: +44 (0) 870 770 5377

sales@gfi.com

EUROPA, MITTLERER OSTEN UND AFRIKA

GFI House, San Andrea Street, San Gwann, SGN 1612, Malta

Telefon: +356 2205 2000

Fax: +356 2138 2419

sales@gfi.com

AUSTRALIEN UND NEUSEELAND

83 King William Road, Unley 5061, South Australia

Telefon: +61 8 8273 3000

Fax: +61 8 8273 3099

sales@gfiap.com

